

## G.

**G**Wäle hauen / wenn die Strossen Wassernötthig / so wird in Liegenden ein Gerinne gehauen / daß das Wasser darauff ablaufft.

**G**wänkel / der Eiserne Ring an Kübel / daran das Seyl befestiget wird.

**G**wartal-Stuffe / ein Zeichen / welches die Geschwornen ins Gestein hauen / daß man sehen kan / wie viel in einem Quartal auffgefahen.

**G**vergestein / so zwischen denen Gängen stehet.

**G**verschlag / ist ein Ort / so man von Hauptgang entweder aus dessen Hangenden oder Liegenden durch Qvergestein nach andern Gängen treibet.

**G**verk / eine harte derbe Berg-Art / wie Kiesel-Stein / quasi, Qvaderk / i. e. böse Erz.

**G**vetschen ; Ist mit der Puchschlage die Gäng klein zersetzen / und darnach über das Sieb waschen.

**G**vetschwerck / ist gering Erz / das weitläufftig lieget / und ohne das Siebwaschen oder Pochswerck nicht mit der Hand zu scheiden ist / ad differentiam des Scheide-Wercks.

**G**vint-Essenz der Bergleute / i. e. Hoffnung.

t

Kabisch /